

IDEEN FÜR MEHR!

ganztagig lernen.



**Auftakt für neu in das hessische Landesprogramm Ganztagschulen
aufgenommene Schulen**

Konzeptarbeit mit dem Qualitätsrahmen Ganzttag

09.05.2016

I. Gottmann / Fachberatung Ganzttag SSA Bergstraße / Odenwald

IDEEN FÜR MEHR!

ganztagig lernen.

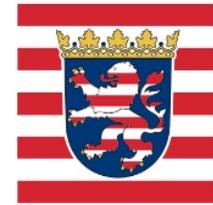


- **Was erwartet Sie?**
 - **Vorbemerkungen**
 - **Konzeptarbeit mit dem Qualitätsrahmen
Ganztag (QR GT)**
 - **Austausch: Arbeit mit dem
Qualitätsrahmen**
 - **Ihre Anliegen**

IDEEN FÜR MEHR!

ganztätig lernen.

HESSEN



Der Qualitätsrahmen Ganztag

IDEEN FÜR MEHR!

ganztätig lernen.



Qualitätsrahmen

Vorerfahrungen und Erfolge

- HRS und Schulinspektion
- Teilzertifikate und Gesamtzertifikat S&G
 - TZ Ernährung und Verbraucherbildung
 - TZ Bewegung und Wahrnehmung

Qualitätsbereiche und Qualitätsdimensionen im Überblick

QUALITÄTSBEREICHE	DIMENSIONEN				
I Voraussetzungen und Bedingungen	I.1 Bildungspolitische und rechtliche Vorgaben	I.2 Schülerschaft und Schulumfeld	I.3 Personelle und sächliche Ressourcen	I.4 Externe Unterstüt- zung	I.5 Bildungsangebote am Schulstandort
II Ziele und Strategie- n der Qualitäts- entwicklung	II.1 Schulprogramm	II.2 Evaluation			
III Führung und Management	III.1 Steuerung pädago- gischer Prozesse	III.2 Organisation und Verwaltung der Schule	III.3 Personalführung und Personalent- wicklung		
IV Professionalität	IV.1 Erhalt und Weiter- entwicklung berufli- cher Kompetenzen	IV.2 Kommunikation und Kooperation im Kollegium			
V Schulkultur	V.1 Pädagogische Grundhaltung	V.2 Schulleben	V.3 Kooperation und Kommunikation nach außen		
VI Lehren und Lernen	VI.1 Aufbau von fachli- chen und überfach- lichen Kompetenzen	VI.2 Strukturierte und transparente Lehr- und Lernprozesse	VI.3 Umgang mit hete- rogenen Lernvor- aussetzungen	VI.4 Lernförderliches Klima und Lernum- gebung	
VII Ergebnisse und Wirkungen	VII.1 Fachliche Kompetenzen	VII.2 Überfachliche Kompetenzen	VII.3 Bildungslaufbah- nen und Schulab- schlüsse	VII.4 Einverständnis und Akzeptanz	VII.5 Nachhaltige Wirkungen

Erfolge im Inspektionsbericht GTA-Schulqualität

QB 5: Schulkultur

	Kriterium des HSR	1	1,5	2	2,5	3	3,5	4
V1.4	Die Schule eröffnet den Schülerinnen und Schülern Gestaltungsspielräume und fördert Verantwortungsübernahme.					x		
V.2.3	Die Eltern sind in die Gestaltung der Schule aktiv eingebunden.					x		
V.2.4	Die Schule verfügt über Beratungsangebote für die persönliche und schulische Entwicklung der Schülerinnen und Schüler.						x	
V.2.6	Die Schule bietet ihren Schülerinnen und Schülern qualifizierte erweiterte Betreuungs-, Lern- und Freizeitangebote im Rahmen ihres Betreuungs- bzw. Ganztagskonzepts.							x

Erfolge im Inspektionsbericht

GTA-Schulqualität

Ein Beispiel: Profil 1 / 1 Stelle

- Das Ganztagsangebot der Schule ist sehr vielfältig und adäquat für die SuS eingerichtet. Dabei wird eine Rhythmisierung des Unterrichtsalltags mit eingeplant.

IDEEN FÜR MEHR!

ganztätig lernen.



Qualitätsrahmen

- **Profile bauen aufeinander auf,
aber nicht alle Kriterien sind fortlaufend**
- **Qualitätsbereiche überschneiden sich**

Qualitätsrahmen

Profile bauen aufeinander auf

Beispiel:

QB 2: Unterricht und Angebote

- Profil 1: sind aufeinander abgestimmt.
- Profil 2: sind verzahnt
- Profil 3: Angebotskanon, der während der Schulzeit durchlaufen wird

IDEEN FÜR MEHR!

ganztätig lernen.



Qualitätsrahmen

- **Qualitätsbereiche überschneiden sich.**
- Beispiel *Bewegung*

Qualitätsrahmen

- **Qualitätsbereiche überschneiden sich.**
- Beispiel *Bewegung*
 - QB 2: Unterricht und Angebote(P2)
 - QB 3: Schulkultur/Lern-/Aufgabenkultur(P1)
 - QB 6: Schulzeit/Rhythmisierung (P2)
 - QB 7: Raum-/Ausstattungskonzept (P2)
 - QB 8: Pausen-/Mittagskonzept (P1)

IDEEN FÜR MEHR!

ganztätig lernen.



- **Konzeptarbeit mit dem Qualitätsrahmen**
 - Hessischer Referenzrahmen Schulqualität
 - Der Qualitätsrahmen
 - QR und *Schule & Gesundheit*
 - **QR im Kontext der eigenen Schule**

IDEEN FÜR MEHR!

ganztagig lernen.



Konzept Ganzttag

Schulentwicklungsmaßnahme

- **OE** – veränderte Strukturen
- **PE** – multiprofessionelle Teams
- **UE** – veränderte Lernkultur

IDEEN FÜR MEHR!

ganztätig lernen.



- Gleitender Tagesbeginn
- Zeitblöcke von unterschiedlicher Dauer
- Tägliche Bewegungszeiten
- Pausen
- Mittagstisch
- Frei-Zeit (Mittagsbetreuung)
- Nachmittagskurse
- **Hausaufgabenbetreuung/-hilfe
oder Übungs-/Lernzeiten**

Organisatorisches und inhaltliches Ganztagskonzept Grundschule



IDEEN FÜR MEHR!

ganztätig lernen.



Konzeptarbeit mit dem Qualitätsrahmen

Der Qualitätsrahmen **im Kontext** der **eigenen Schule**

IDEEN FÜR MEHR!

ganztätig lernen.



Konzeptarbeit mit dem Qualitätsrahmen

- Schätze finden
 - benennen
 - veröffentlichen

Konzeptarbeit mit dem Qualitätsrahmen

1. Tragen Sie in die Matrix die Konzepte, Bausteine, Verabredungen, Rituale ein, die an Ihrer Schule gut gelingen oder für die die Planung zum neuen Schuljahr geklärt ist. (5')

IDEEN FÜR MEHR!

ganztagig lernen.



Konzeptarbeit mit dem Qualitätsrahmen

2. Berichten Sie einer Partnerin,
einem Partner, die/den Sie noch nicht
kennen, von einem ausgewählten
Konzeptbaustein. (15')

IDEEN FÜR MEHR!

ganztätig lernen.



Konzeptarbeit mit dem Qualitätsrahmen

3. Stellen Sie dem Plenum den gehörten „Schatz“ der Partnerschule vor. (1-2‘)

4. Fragen?

IDEEN FÜR MEHR!

ganztätig lernen.

Für den Heimweg

Die kürzeste Schulordnung

Langsam,

leise,

friedlich,

freundlich

www.inselschule-fehmarn.de

HESSEN

